

## Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 71/004/2022

**Ausschuss für Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz am 05.05.2022**

### **Zu Punkt 9: Förderprogramm Stecker-PV-Anlagen im Kreis Mettmann**

Herr Dr. Kopp erläutert die Vorlage und Herr Dr. Kock das Förderprogramm und die Technik der Stecker PV-Anlagen im Einzelnen. Die Bürgersolarberatung solle intensiviert und die Förderung auch im nächsten Jahr angeboten werden. Zudem solle das Antragsverfahren vollständig digitalisiert werden.

Auf Nachfrage aus den Reihen des Fachausschusses antwortet Herr Dr. Kock, dass gemeinsam mit dem Kreissozialamt aktuell geprüft werde, wie beispielsweise auch sozial benachteiligte Personengruppen von Stecker PV-Anlagen profitieren könnten. Zudem solle im Rahmen der Solaroffensive ein Logo entworfen und auch in sozialen Netzwerken dafür geworben werden. Anschließend lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Förderprogramm für Stecker-PV-Anlagen, gemäß den in der Sachverhaltsdarstellung erläuterten Konditionen, umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**  
bei einer Enthaltung der AfD-Fraktion.

**Kreisausschuss am 13.06.2022**

### **Zu Punkt 15: Förderprogramm Stecker-PV-Anlagen im Kreis Mettmann**

KA Madeia führt aus, dass diese Initiative unterstützt werden sollte, da diese Anlagen auch von der breiten Mehrheit der Bevölkerung genutzt werden könnten. Darüber hinaus seien die Anlagen günstig und effizient.

KA Pollmann entgegnet, dass die Beschaffung, der Einbau und auch die Antragsstellung jedoch eben nicht für die breite Mehrheit der Bevölkerung ausgelegt seien. Es stelle sich hier die Frage, ob sich der Aufwand überhaupt rentiere, da erst ab dem 10. Jahr ein ‚Gewinn‘ erzielt werden könne. Seine Fraktion sehe dies differenziert, sodass er sich bei der heutigen Abstimmung enthalten werde.

Landrat Hendele ergänzt, dass eben auch die derzeitigen steuerrechtlichen Bestimmungen abschrecken und hier seitens des Bundes reagiert werden müsse. Dennoch sei das Projekt ein guter und zu unterstützender Weg, vor allen für die Menschen in Mietwohnungen.

Da keine Wortmeldungen bestehen, lässt Landrat Hendele unmittelbar über den Beschlussvorschlag für den Kreistag abstimmen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Förderprogramm für Stecker-PV-Anlagen, gemäß den in der Sachverhaltsdarstellung erläuterten Konditionen, umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

bei 1 Enthaltung der AfD-Fraktion

**Kreistag am 20.06.2022****Zu Punkt 16: Förderprogramm Stecker-PV-Anlagen im Kreis Mettmann**

KA Dr. Guenther berichtet.

KA Prof. Dr. Bommermann kündigt an, dass die AfD-Fraktion ihr Abstimmungsverhalten aus den vorberatenden Gremien weiter fortführen werde.

KA Ernst bedankt sich für die durch die Stabsstelle Klimaschutz erarbeitete Vorlage, welche – eine positive Beschlussfassung vorausgesetzt – eine tolle Möglichkeit für Bürgerinnen und Bürger zur aktiven Beteiligung am Klimaschutz biete.

KA Madeia weist auf die passable Grundauslastung der Stecker PV-Anlagen und die gute Möglichkeit für eine Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger zur Energieerzeugung hin.

KA Kuchler begrüßt die Initiative ebenfalls und schließt sich den Ausführungen von KA Madeia an. Unter Verweis auf die Beratungen im Ausschuss für Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz, aus welchen die Prüfung mit dem Kreissozialamt resultiere, wie auch sozial benachteiligte Menschen eingebunden werden können, fragt sie, ob bereits Prüfergebnisse vorliegen.

Herr Dr. Kopp antwortet, dass ein Prüfergebnis noch nicht vorliege. Dieses werde – nach Abstimmung mit Herrn Kowalczyk – im Sozialausschuss oder im Ausschuss für Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz präsentiert.

KA Köster-Flashar regt an, dass die beiden Beratungsstellen bei den Verbraucherzentralen im Kreisgebiet mit in die Überlegungen einbezogen werden.

Da keine weiteren Wortmeldungen bestehen, lässt Landrat Hendele über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Förderprogramm für Stecker-PV-Anlagen, gemäß den in der Sachverhaltsdarstellung erläuterten Konditionen, umzusetzen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

(bei 4 Enthaltungen der AfD-Fraktion)